



❖ Klischeemarkt ❖

Clichés
 für Zeitschriften, Kalender, Werke etc.
 liefert und besorgt schnell und billig
Clichothek G. m. b. H.
 Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35

Klischees fertigt billigst und gut
Kunstanstalt G. O. Hessel, Leipzig 29.



Kantate-Drucksachen 1911

- | | |
|---|--|
| 1) <i>Programm der Kantate-Festlichkeiten</i>
1911 Zeichnungen von Arthur Michaelis M —.30 | 4) <i>Tafellied I: Mai-Kantate</i> M —.25 |
| 2) <i>Tafelkarte</i> Zeichnung von A. Andresen M —.20 | 5) <i>Tafellied II: Buchhändler-Lied</i>
von 1858 M —.25 |
| 3) <i>Speisenfolge und Weinkarte</i>
Kupferstich von O. R. Bossert M 5.— | 6) <i>Tafellied III: Feuchtfrohlicher</i>
<i>Liederkrantz XVII</i> M —.25 |
| | 7) <i>Programm zum Kantate-</i>
<i>Montag</i> M —.15 |
| 8) <i>Verdrehte Signete.</i> Gewöhl- Ausgabe M. 1.—
" " Bütten-Ausgabe M. 3.— | |

Der Reinertrag wird zugunsten des „Buchhändler-Erholungsheim“ verwendet.
In Anbetracht des guten Zwecks bitten wir reichlich zu bestellen.

Von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:
Die Sekretierung des Börsenblattes. Komödie in 3 Akten. Von **Max Weg** (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von **Max Möller** (Kantate 1905.)
Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. **Jul. R. Haarhaus** (Kantate 1906.)

Von den in früheren Jahren herausgegebenen verschiedenen Kantate-Drucksachen sind zum Teil noch Vorräte vorhanden, die gegen bar abgegeben werden. Der Reinertrag fließt der Unterstützungskasse zu.

Bestellungen sind an Herrn Karl Franz Koehler in Fa. K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuss des Börsenvereins